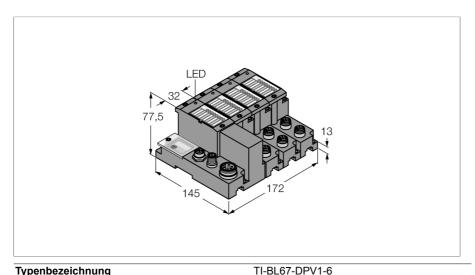
### TURCK Your Global Automation Partner

### Set für Profibus-DPV1 in Schutzart IP67 TI-BL67-DPV1-6



1545030

24 VDC

1.5, A

10 A

1...125

extern

M12

18...30 VDC

7/8", 5-polig

115.2 kBit/s

Optokoppler

9.6 Kbit/s...12 Mbit/s

3 dez. Drehschalter

172 x 145 x 77.5 mm

4 A elektronisch kurzschlussbegrenzt elektronisch kurzschlussbegrenzt

RS232-Serviceschnittstelle (PS/2-Buchse)

Trennung von Elektronik und Feldebene via

2 x M12, 5-polig, invers codiert

0.5 A pro Kanal, kurzschlussfest

rypenbezeich	ınung	
Ident-Nr.		
Anzahl der Kai	näle	

Abmessungen (B x L x H)

Versorgungsspannung
max. Systemversorgung I<sub>nd.(RV)</sub>
max. Sensorversorgung I<sub>sens</sub>

max. Laststrom I

Zulässiger Bereich

Übertragungsrate Feldbus

Adressbereich Feldbus Adressierung Feldbus

Serviceschnittstelle Anschlusstechnik Feldbus

Anschlusstechnik Spannungsversorgung

Feldbusabschluss

Übertragungsrate

Detragungsrate

Potenzialtrennung

**Anschlusstechnik Ausgang** 

Sensorversorgung

Funktionseinschränkung Betriebstemperatur

> 55 °C in bewegter Luft (Ventilation) keine Einschränkung > 55 °C in ruhender Umgebungsluft lsens < 3A, Imb < 1A

Relative Feuchte 5...95 % (innen), Level RH-2, keine Konden-

sation (bei 45 °C Lagerung) Schwingungsprüfung gemäß EN 61131

Erweiterte Vibrationsfestigkeit ab VN 02-00

- bis 5 g (bei 10 bis 150 Hz) Bei Montage auf Tragschiene ungelocht nach

EN 60715, mit Endwinkeln

- bis 20 g (bei 10 bis 150 Hz)

Bei Festmontage auf Trägerplatte oder Ma-

schinenkörper. Dabei min. jedes zweite Modul

mit je zwei Schrauben befestigen

Schockprüfung gemäß IEC 60068-2-27

Kippfallen und Umstürzen gemäß IEC 68-2-31 und freier Fall nach IEC

68-2-32

Elektromagnetische Verträglichkeit gemäß EN 61131-2

Schutzart IP67

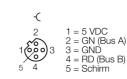
### Bis zu 50m Leitungslänge zwischen Interface und Schreib-Lese-Kopf

- 3 dezimale Drehkodierschalter zur Einstellung der Profibus Adresse
- Maximale Übertragungsrate zum Feldbus 12 MBit/s
- Zwei 5-polig invers kodierte M12-Steckverbinder zum Feldbusanschluss
- Ein 5-poliger 7/8"-Steckverbinder zur Spannungsversorgung
- LEDs zur Anzeige der Versorgungsspannung, Sammel- und Busfehlern sowie von Status und Diagnose
- Anschluss von bis zu 6 Schreib-Lese-Köpfen mit BLident-M12-Verbindungsleitungen
- Mischbetrieb von HF-, und UHF-Schreib-Lese-Köpfen

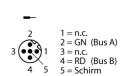
#### Anschlussbild



#### **Profibus DP OUT**



#### PROFIBUS-DP IN



#### Spannungsversorgung



1/5



Im Lieferumfang enthalten

1 x Abschlussplatte BL67

#### **Funktionsprinzip**

Eine Pinbelegung bzw. Signalzuordnung ergibt sich erst aus der Kombination mit einem Elektronikmodul. Die Pinbelegungen und Anschlussbilder befinden sich auf dem Datenblatt der jeweiligen Elektronikmodule.

Die BL67-Basimodule werden Modul für Modul rechts an das Gateway angereiht und durch je zwei Schrauben mit dem Gateway oder dem jeweils linken Modul fixiert. Dazu ist keine Montageplatte erforderlich. So entsteht eine stabile, mechanische Einheit. Diese kann dann auf Hutschine oder direkt auf der Maschine montiert werden.

Die Basismodule dienen zum Anschluss der Feldgeräte und sind mit unterschiedlicher Anschlusstechnik (M8, M12, M23 und 7/8") verfügbar.

#### **Hinweis**

Weitere technische Daten wie z.B. der Temperaturbereich werden durch die Elektronikmodule bestimmt und sind auf deren Datenblättern vermerkt.

BL67-Elektronikmodule werden auf die rein passiven Basismodule, die zum Anschluss der Feldgeräte dienen, aufgesteckt. Durch die Trennung der Anschlussebene von der Elektronik wird der Wartungsfall erheblich vereinfacht. Ferner wird die Flexibilität erhöht, da zwischen Basismodulen mit unterschiedlicher Anschlusstechnik gewählt werden kann.

Durch den Einsatz von Gateways sind die Elektronikmodule vollkommen unabhängig vom übergeordneten Feldbus.

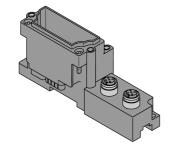
BL67 Gateways stellen den Kopf einer BL67-Station dar. Sie dienen zur Anbindung der modularen Busteilnehmer an den übergeordneten Feldbus (PROFIBUS-DP, DeviceNet, CANopen, Ethernet Modbus TCP, PROFINET, EtherCAT oder EtherNet/IP).

Sämtliche BL67-Elektronik-Module kommunizieren über den internen Modulbus, dessen Daten über das Gateway zum Feldbus weitergeleitet werden, so dass alle I/O-Module unabhängig vom Bussystem projektiert werden können.



#### Kompatible Basismodule

#### Maßbild

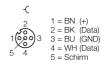


#### Тур

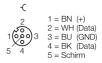
BL67-B-2M12 6827186 2 x M12, 5-polig, female, A-kodiert

#### Anschlussbelegung

#### Steckverbinder .../S2500



#### Steckverbinder .../S2501



#### Steckverbinder .../S2503





#### LED Anzeigen

LED	Farbe	Status	Bedeutung	
D		AUS	Keine Fehlermeldung oder Diagnose aktiv.	
	ROT	AN	Ausfall der Modulbuskommunikation. Prüfen Sie, ob mehr	
			als zwei benachbarte Elektronikmodule gezogen wurden.	
			Relevant sind Module, die sich zwischen Gateway und die-	
			sem Modul befinden.	
	ROT	BLINKEND (0.5 Hz)	Anstehende Moduldiagnose.	
RW0 / RW1		AUS	Kein Tag vorhanden, keine Diagnose aktiv	
	GRÜN	AN	Tag vorhanden	
	GRÜN	BLINKEND (2 Hz)	Datenaustausch mit dem Tag aktiv	
	ROT	AN	Schreib- Lesekopf Fehler	
	ROT	BLINKEND (2 Hz)	Kurzschluss in der Spannungsversorgung vom Schreib- Le-	
			sekopf	



#### Zubehör

Тур	ldent-Nr.		Maßbild
RKM52-6M	6914145	Spannungsversorgungsleitung, 7/8"-Kupplung, gerade, 4-polig + PE, Leitungslänge: 6 m, Mantelmaterial: PUR, grau	L
RSM-2RKM50	6914950	Spannungsversorgung T-Stück, 1x 7/8"-Stecker, 2 x 7/8"-Kupplung, 5-polig, Strombelastbarkeit: 9 A, Bemessungsspannung: 250 V, Temperatur: -40 °C +80 °C, Parallelverdrahtung	73.0 7/8-16UN 37.4 28.0 17.5 34.8 7/8-16UN 0 26.0